

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung und Sport	25.02.2025
Jugendhilfeausschuss	05.03.2025

Inklusion an Schulen – Einführung einer Poollösung an den Grundschulen des Gemeinsamen Lernens – Zwischenstand nach dem Start der Pilotphase zum Beginn des Schuljahres 2024/25

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des BSA und des JHA nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Nach intensiver Beratung im BSA und im JHA traf der JHA in seiner Sitzung am 11.06.2024 die Entscheidung, in Sachen Inklusion an Schulen neue Wege zu beschreiten und auf Vorschlag der Verwaltung im Rahmen einer Pilotphase zunächst an den beiden Grundschulen des Gemeinsamen Lernens eine sog. „Poollösung“ für Unterstützungsbedarfe der Schülerinnen und Schüler bei der Inklusionshilfe einzurichten. Eine erste Evaluation hierzu wurde für den Oktober 2025 in Aussicht gestellt.

Aufgrund der Anfrage der GAL-Fraktion vom 17.11.2024, aber auch wegen der Fragestellungen der drei Grundschulen in Haan, die aktuell noch nicht von der Poollösung profitieren, hat sich die Verwaltung entschieden, noch vor der ersten Evaluation einen Zwischenstand zur Pilotphase zu veröffentlichen. Bei dieser Gelegenheit wird auch auf die Fragen der GAL-Fraktion eingegangen.

Wie immer bei einem Systemwechsel gab es auch bei der Einführung der Poollösungen an den Grundschulen des Gemeinsamen Lernens (GGs Bollenberg und GGs Mittelhaan) erwartbare Anfangsschwierigkeiten, die u.a. auf den erforderlichen Ausschreibungsprozess und die sich anschließenden Konsolidierungserfordernisse zurückzuführen sind. Gleichwohl wurden die Eltern betroffener Kinder und die Schulleitungen über alle Prozessschritte informiert. Der

Verwaltung ist nur eine Beschwerde einer Großmutter bekannt, die von den Erziehungsberechtigten des Kindes nicht unterstützt wird. Insgesamt ist das System „Poolösungen“ überwiegend störungsfrei und im Sinne der Kinder angelaufen.

Ein erstes Reflexionsgespräch, an dem Schulleitungen und eine Sonderpädagogin der Grundschulen mit Poolmodell, der Träger der Schulbegleitung und das Jugendamt teilnahmen, fand am 16.01.2025 statt. Alle Beteiligten, insbesondere die Schulen, sehen das Modell als äußerst bereichernd für Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und die Schulbegleitungen an. Die Erwartungen an den Pool können nach aktuellem Stand mehr als erfüllt angesehen werden. Die Evaluation wird u.a. die Auskömmlichkeit des aktuellen Betreuungsschlüssels von 1:3 bewerten.

Die Zusage des Jugendamtes, dass jeder Einzelfall betrachtet wird und die Ausschreibung der Poollösung auf der Basis des Ist-Standes an Inklusionshelfenden erfolgt, so dass keine Kürzung erfolgt, wird selbstverständlich umgesetzt. Auch Schülerinnen und Schüler der Schulen, die nicht den Schwerpunkt „Gemeinsames Lernen“ haben, können grundsätzlich von der Schulbegleitung profitieren. Ein wesentlicher Vorteil ist, dass auch keine psychiatrische Diagnostik mehr erstellt werden muss. Damit hat das Poolmodell auch einen bedeutsamen präventiven Charakter. Insofern sind die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler vollumfänglich gedeckt. Die Eltern, deren Kinder bisher Einzelhilfen erhielten, wurden frühzeitig und umfassend anlässlich der Hilfeplangespräche eingebunden.

Die Schulleitungen der GGS Bollenberg und Mittelhaan sehen das Poolmodell als äußerst erfolgreich an. Alle Beteiligten (Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Lehrkräfte) sehen einen erheblichen Nutzen, da Hilfen nun schnell, bedarfsorientiert, unbürokratisch und präventiv bei den SuS ankommen.

Um auch den Fragen der Schulleitungen der GGS Gruiten und Unterhaan sowie der KGS Don Bosco im Kontext der Schulbegleitungen für Kinder an ihren Grundschulen gerecht zu werden, erfolgte am 24.01.2025 ein Abstimmungstermin mit allen Grundschulleitungen. Zudem ist ein Abstimmungsgespräch mit der Schulaufsicht für Ende März 2025 terminiert. Das gemeinsame Anliegen ist, die aktuell laufende Pilotphase für die Pools der Schulbegleitungen und die gesetzlich vorgeschriebenen Prozesse für das System Schule auf der einen und das System Jugendhilfe auf der anderen Seite in Einklang zu bringen und Transparenz herzustellen. Die Verwaltung ist insofern gerade mit allen Grundschulleitungen und der Schulaufsicht im Abstimmungsprozess und wird nach dessen Abschluss weiter berichten.

Finanz. Auswirkung:

keine

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan ist durch diese Vorlage nicht berührt.

Anlage 1_Anfrage GAL-Fraktion_Poollösung